

Leseförderung

Lesen verbindet Welten.

An der UNESCO-Schule Essen fördern wir nicht nur Lesekompetenz und Textverständnis, sondern ausdrücklich auch die Freude am Lesen – das Eintauchen in fremde, fantastische und neue Welten. In allen Jahrgangsstufen bauen wir Begegnungen mit Literatur und Texten auf und regen dabei auch das Lesen in der Freizeit an. Weil Leseförderung immer auch Sprachförderung ist, hat sie im Fach Deutsch einen besonderen Schwerpunkt.

*„Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat,
ist die der Bücher die Gewaltigste.“*

HEINRICH HEINE

Leseförderung Schritt für Schritt

Klassen 5 und 6 · Lust am Lesen wecken

- **Lesenachmittage** in der Schule – gemeinsames Vorlesen, Buchempfehlungen und kleine Mitmachformate.
- Teilnahme am bundesweiten **Vorlesewettbewerb** in Klasse 6 (vorlesewettbewerb.de).
- **Besuch der Stadtbibliothek Essen** – Bibliotheksführung, Recherche- und Ausleihroutine.
- Systematisches **Training von Lesestrategien** und Methoden der Texterschließung im Deutschunterricht.

Klassen 7 und 8 · Vom Lesen zum Verstehen

- **Buchpräsentationen** in der Reihe „Einen Jugendroman lesen und verstehen“ – jede Schülerin und jeder Schüler stellt einen selbst gewählten Roman vor.
- Projekt **„Zeitschriften in die Schulen“** – bundesweites Leseförderungsprojekt der Stiftung Lesen (stiftunglesen.de › [Schulportal](#) › [Sekundarstufe](#)).
- In Kooperation mit **lit.COLOGNE** und **lit.RUHR**: Lesungen mit Autorinnen und Autoren von Jugendbüchern.
- Thalia **#lassmalesen-Büchertisch** (lassmalesen.de) als kuratierte Empfehlungsübersicht.

Klassen 9 und 10 · Lesen als Haltung

- Fortführung des Projekts **„Zeitschriften in die Schulen“** der Stiftung Lesen – mit stärkerem Fokus auf Sachtexten, Reportage und Recherche.
- Thalia **#lassmalesen-Büchertisch** (lassmalesen.de) als kuratierte Empfehlungsplattform – für eigene Buchwahl in Lektürephasen und Projekten.
- Vorbereitung auf das fortgesetzte literarische Arbeiten in der Sekundarstufe II: Genre-Vielfalt, kritisches Lesen, Verbindung von Literatur und Gegenwart.

ÜBER DAS PFLICHTPROGRAMM HINAUS

Lesen, wo die Schule stattfindet

Offener Bücherschrank auf dem Schulhof

Ergänzend zu den Schwerpunkten in den einzelnen Jahrgangsstufen steht den Schülerinnen und Schülern auf dem Schulhof ein **offener Bücherschrank** mit einer Vielzahl von Jugendbüchern für verschiedene Altersstufen zur Verfügung. Lesen darf hier spätestens in der Pause beginnen – ein freier Zugang zu Geschichten, ohne Anmeldung, ohne Note.

Vernetzt im Stadtteil und in der Region

Leseförderung lebt von Partnerinnen und Partnern: die **Stadtbibliothek Essen** als verlässlicher Lernort, die **Stiftung Lesen** als bundesweites Programm, die **lit.COLOGNE** und **lit.RUHR** als Festivals – dazu Buchhandlungen und Verlage als Impulsgeber. Diese Vernetzung macht Lesen für unsere Schülerinnen und Schüler greifbar und zeigt, dass Literatur ein gesellschaftlicher Ort ist.

Verantwortung.

Beauftragte für Leseförderung in der **Sekundarstufe I** ist **C. Kemper**. Anregungen, Rückfragen und Ideen sind herzlich willkommen.

Lesen verbindet Welten.

Lesekompetenz ist der Schlüssel zu allen Fächern – und zugleich Einladung in fremde, fantastische, neue Welten. Mit gezielter Förderung in jeder Jahrgangsstufe halten wir beides zusammen: Verstehen und Freude am Lesen.